

Deutschland-Meiningen: Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheitswesen
OJ S 181/2023 20/09/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Helios Klinikum Meiningen GmbH
Postanschrift: Bergstr. 3
Ort: Meiningen
NUTS-Code: DEG0B Schmalkalden-Meiningen
Postleitzahl: 98617
Land: Deutschland
E-Mail: ralph.schrickel@helios-gesundheit.de
Telefon: +49 15254777068
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.helios-gesundheit.de/meiningen

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E31155867>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E31155867>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: öffentlicher Auftraggeber im Sinne §99 GWB (Fördermittelmaßnahme)

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Kältetechnik
Referenznummer der Bekanntmachung: 013

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45215100 Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheitswesen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das Helios Klinikum Meiningen plant eine Erweiterung und Modernisierung der Zentralapotheke durch zwei Anbauten in Massivbauweise aus Stahlbeton mit einer gesamten BGF von 820m². Diese sind eingeschossig, nicht unterkellert und sollen einen modernen GMP-Bereich, sowie die Kommissionierung der Zentralapotheke enthalten.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 208 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45215120 Bau von medizinischen Spezialgebäuden

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG0B Schmalkalden-Meiningen

Hauptort der Ausführung: Helios Klinikum Meiningen, Bergstraße 3, 98617 Meiningen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Anzubieten und einschließlich Inbetriebnahme zu installieren ist eine luftgekühlte Multi-VRF-Anlage bestehend aus einer Außeneinheit und 22 Deckenkassetten-Innengeräten. Die Anlage soll gleichzeitiges Heizen und Kühlen sowie Wärmerückgewinnung unterstützen. Zum Leistungsumfang gehört weiterhin die Anlagenregelung sowie auch die Anbindung der Kondensatabläufe an die bestehende Abwasserinstallation.

Anlagenkenndaten:

Leistung Kühlen: 67,0 kW

Leistung Wärmepumpenbetrieb: 75,0 kW

Die Installation erfolgt abschnittsweise sowohl im Gebäudebestand, als auch in einem angebauten Neubauteil unter Nutzungsbedingungen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 208 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 8

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Siehe Vergabeunterlagen;

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen;

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen;

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 12/10/2023 Ortszeit: 10:30

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6.

Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/12/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 12/10/2023 Ortszeit: 10:30

Ort:

elektronische Submission in Vergabepattform

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Vergabestelle, Projektsteuerung, Bieter auf vorherige Anfrage (Submission wird per Videokonferenz durchgeführt)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Thüringen

Postanschrift: Jorge- Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlwva.thueringen.de

Telefon: +49 361573321254

Fax: +49 361573321059

Internet-Adresse: www.thueringen.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

15/09/2023